

# Wir IM DORF

AMTSBLATT DER GEMEINDE PUCH BEI HALLEIN

Ausgabe 4 | August 2014



Abschied

Seite 3



Einsatzübung

Seite 4



Blutspenden

Seite 7

## Volksschüler zu Besuch am Gemeindeamt

**Auch heuer wieder besuchten die Kinder der dritten Klassen der Volksschulen Puch und St. Jakob das Gemeindeamt.**

Geboten wurde ein speziell auf sie abgestimmtes Programm. Neben Informationen über die Aufgaben der einzelnen Abteilungen wurden allerlei Fragen beantwortet. Eine gesunde und köstliche Jause sorgte für die notwendige Stärkung zwischendurch. Die „Probe-Hochzeit“



im Sitzungssaal und das abschließende Rätselspiel mit Herrn Bürgermeister Helmut Klose bildeten die

Höhepunkte eines ereignisreichen Vormittages.

*Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger*



## Förderaktion Radanhänger

Das Land Salzburg, die Wirtschaftskammer Salzburg (Bezirksstelle Tennengau) und der Regionalverband Tennengau fördern die Anschaffung von im Bezirk Tennengau gekauften Lasten- und Kinder-Transportanhängern mit einem Zuschuss in der Höhe von € 50,-. Die Aktion läuft von Anfang Juni bis Ende Oktober 2014.

Weitere Informationen sowie das entsprechende Förderansuchen erhalten Sie beim Regionalverband Tennengau unter [regionalverband@tennengau.at](mailto:regionalverband@tennengau.at) oder +43 (0)6245 70050 bzw. direkt bei Ihrem Tennengauer Fahrradhändler.

*Christian Steiner*  
(Regionalverband Tennengau)



In Kooperation mit:



## Illegale Altkleidercontainer und Sammelaktionen

**Im Flach- und Tennengau werden neuerdings vermehrt unerlaubt und auch ohne Zustimmung der Grundeigentümer Altkleidercontainer aufgestellt (zumeist von deutschen Firmen). Damit sind einerseits Besitzstörungen verbunden und andererseits werden auch Interessen von Gemeinden verletzt.**

Ebenso unzulässig sind – regelmäßig durch Flugzettel angekündigte – Sammelaktionen, die nicht mit der Gemeinde abgestimmt sind. Auch wenn oft der Anschein erweckt wird, dass man für einen guten Zweck „spenden“ solle, ist bei derartigen illegalen Aktionen in aller Regel davon auszugehen, dass es sich nur um unzulässige Geschäftemacherei handelt! Die Nutzung von illegalen

Containern oder Teilnahme an illegalen Sammlungen ist überdies auch strafbar! Nach dem Salzburger Abfallwirtschaftsgesetz gibt es nämlich sogenannte „andienungspflichtige Abfälle“, die nur von oder im Auftrag der Gemeinde gesammelt werden dürfen. Der Zweck dieser Bestimmung ist nicht zuletzt, dass die Gemeinde nicht bloß auf den teuer zu entsorgenden Abfällen sitzen bleibt, sondern auch Zugang zu den „wertvollen“ Altstoffen hat, die einen Erlös bringen, um so die Abfallgebühren möglichst gering halten zu können. Als Abfall gelten nach den gesetzlichen Regelungen nicht nur Dinge, die nach allgemeinem Sprachgebrauch als „Müll“ betrachtet werden, sondern auch andere Sachen, deren sich der Besitzer entledigen will oder entledigt hat (beispielsweise durch



Einwerfen in einen Container oder durch Bereitstellung zur Abholung am Straßenrand). Nur wenn noch brauchbare Dinge direkt übergeben werden, indem etwa Personen an der Haustür klingeln und diese Gegenstände persönlich in Empfang nehmen, kann man von einer Schenkung oder Spende ausgehen, bei der das Abfallwirtschaftsrecht nicht mehr automatisch anzuwenden ist.

*Walter Seer*

*(Bezirkshauptmannschaft Hallein)*

## i Abgabe von gefundenen Fahrrädern

Am 09.09.2014 werden die dem Fundamt der Gemeinde Puch bei Hallein übergebenen, aber innerhalb der gesetzlichen Frist nicht behobenen Fahrräder, gegen einen geringen Unkostenbeitrag an Pucher BürgerInnen abgegeben. Die Fahrräder können zwischen 14:00

und 16:00 Uhr in dem aktuell leerstehenden Geschäftslokal im Erdgeschoß des Gemeindeamtes (ehemalige Postfiliale) besichtigt und erstanden werden. Der Erlös dieser Aktion kommt sozialen Projekten in der Gemeinde zugute.

*Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger*



## i Räumlichkeit für Privatverkauf

Ab 10.09.2014 stellt die Gemeinde Puch bei Hallein in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk das aktuell leerstehende Geschäftslokal im Erdgeschoß des Gemeindeamtes (ehemalige Postfiliale) für interessierte Pucher Bür-

gerInnen zur Verfügung. Sie haben dort die Möglichkeit, „Kunst, Kitsch und Kram“ privat zu verkaufen. Die Räumlichkeit kann jeweils für die Dauer von 14 Tagen gegen eine geringe Aufwandsentschädigung genutzt werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Frau Patricia Grünwald  
+43 (0)6245 80694 20

*Bürgermeister Helmut Klose und  
Maria Ronacher  
(Salzburger Bildungswerk)*



Wir geben bekannt, dass Herr

# Andreas Arnold

Angestellter der Gemeinde Puch

am Dienstag, den 5. August 2014, völlig unerwartet, kurz vor seinem 50. Geburtstag viel zu früh von uns gegangen ist.

## Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehr Puch

**Die laufende Aus- und Weiterbildung ist ein wesentlicher Bestandteil der Feuerwehrausbildung und so stand bei einer der alle vierzehn Tage stattfindenden Feuerwehrrübungen ein Einsatzszenario am Plan, wie es tagtäglich geschehen kann.**

Zwei PKW kollidierten frontal in der Eisenbahnunterführung Jägerwirtsstraße. Als die Alarmierung bei der Feuerwehr eintraf, lautete der Einsatzbefehl: "Verkehrsunfall mit 4 eingeklemmten Personen". Bei einem solchen Szenario ist neben der Geschwindigkeit genauso die Präzision der eingesetzten Einsatzkräfte gefragt und daher die volle Konzentration auf das Wesentliche erforderlich. Dies muss laufend geübt werden.

Als die Feuerwehr am Einsatzort eintraf, bot sich folgendes Bild: Ein stark rauchendes Fahrzeug aus dem Schreie von Personen zu hören waren. Umgehend wurde ein dreifacher Brandschutz aufgebaut und das rauchende Fahrzeug abgelöscht. In weiterer Folge war es die Aufgabe der Feuerwehr, alle verletzten Personen möglichst rasch und schonend aus den beiden verunfallten Fahrzeugen

zu befreien und den Rettungssanitätern zur weiteren Untersuchung zu übergeben. Da die Autos relativ stark deformiert waren, stellte dies keine leichte Aufgabe dar und so konnte eine Person nur mittels Crashrettung (schnelles Retten der verletzten Person und deren Verbringen aus dem Gefahrenbereich) in Sicherheit gebracht werden.

Weiters wurde eine Verkehrsabsicherung vorgenommen, welche in diesem Fall das Sperren der Unterführung für jeglichen Durchzugsverkehr bedeutete. Austretende Betriebsflüssigkeiten (Öl und Kühflüssigkeit)

wurden in einem Behälter aufgefangen und zusätzlich schützten die Einsatzkräfte die Kanalisation durch sogenannte Schachtabdeckungen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass solche Übungen nicht nur das Wissen der Teilnehmer erhöhen, sondern vor allem den Teamgeist stärken und die gute Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen fördern. Dies ermöglicht eine schnellere und präzisere Hilfe.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

*BA Dominik Neumayr,  
(Freiwillige Feuerwehr Puch)*



## Neueröffnung „Hairstyling by Gudrun“



Zu Beginn möchte ich mich bei Frau Elisabeth Bräunlinger für die Übergabe des tollen Geschäftes bedanken! Gleichzeitig freue ich mich auf viele Kunden, die mich zu den unten angeführten Öffnungszeiten in meinem Salon besuchen werden.

Öffnungszeiten:

Di 08:00 bis 12:00 und  
13:00 bis 17:30 Uhr

Do 08:00 bis 12:00 und  
13:00 bis 17:30 Uhr

Fr 08:00 bis 18:00 Uhr

Sa 08:00 bis 12:00 Uhr

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
Frau Gudrun Brühwasser  
Halleiner Landesstraße 106,  
5412 Puch bei Hallein  
+43 (0)6245 84072

*Gudrun Brühwasser  
(Hairstyling bei Gudrun)*

## 80.000ste Entlehnung in der Bücherei Puch

Im Juli überraschte das Büchereiteam Frau Barbara Tucho mit einem kleinen Geschenk, als sie mit dem Buch „Totenfrau“ von Bernhard Aichner die 80.000ste Entlehnung bei uns tätigte. Seit die Bücherei 2001 in die jetzigen Räumlichkeiten übersiedelte, stiegen die Entlehnungen stetig an. Allein in den letzten

4 Jahren hat sich die Zahl der ausgeliehenen Medien von knapp 7.000 auf fast 14.000 verdoppelt. Wir hoffen, dass die Pucher Bevölkerung auch weiterhin so eifrig vom Angebot der Bücherei Gebrauch machen wird.

Das Team der Bücherei Puch



www.familie.at

**familien<sup>V</sup>**  
Familienverband  
ED Salzburg

## Oma/Opadienst

DES KATHOLISCHEN FAMILIENVERBANDES

„Ich freue mich  
auf eine Oma des  
Familienverbandes!“



Zugestellt durch Post.at

Mit freundlicher Unterstützung von Stadt und Land Salzburg.

## Hallo Mama, hallo Papa!

Kinder bringen Farbe ins Leben. Sie sind eine Quelle großer Freude, bringen aber auch zahlreiche Herausforderungen mit sich: Arztbesuche, Behördenwege, dringende Besorgungen. Eltern brauchen daher von Zeit zu Zeit auch ein paar Stunden für sich allein. Zum Beispiel für einen Kino- oder Theaterbesuch mit Freunden, für die Pflege der Partnerschaft, oder um neue Energie für den Alltag tanken.

Für Eltern, die eine entsprechende Betreuung für ihre Kinder suchen, hat der Familienverband die passende Lösung. – Wir vermitteln Leihgroßeltern! Eine Leihoma kommt zu Ihnen ins Haus und kümmert sich liebevoll um die Kinder, während Sie ausgehen oder Ihren Verpflichtungen nachkommen. Im Idealfall steht Ihnen die Leihoma oder der Leihopa längerfristig zur Verfügung und wird für Ihre Kinder zu einer neuen Bezugsperson.

**Rufen Sie uns an! - T: 0662/8047-1240**

### Oma/Opa gesucht!

Sie haben Kinder gern und suchen eine interessante Aufgabe?

**Wir suchen Leihomas und Leihopas.** Rufen Sie uns an!

Sie erreichen uns Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 0662/8047-1240 | E-Mail: info-sbg@familie.at

Katholischer Familienverband Salzburg: 5020 Salzburg, Kaigasse 18/3

### Familie ist bunt – unser Angebot auch!

Der Katholische Familienverband bietet Ihnen neben dem Omadienst auch Urlaubs- und Bildungsangebote, Bücher, Informationsbroschüren und vieles mehr. Unser gesamtes Angebot finden Sie im Internet auf [www.familie.at](http://www.familie.at) >Salzburg

### Vorteile für Mitglieder

Werden Sie Mitglied des Familienverbandes und genießen Sie viele Vorteile:

- > Ermäßigungen bei Büchern, Urlaubs- und Bildungsangeboten
  - > kostenlose Informationsbroschüren
  - > kostenlose Vermittlung einer Leihoma oder eines Leihopas
  - > 4 x pro Jahr eine kostenlose Familienzeitung und vieles mehr
- Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie alle Familien in Österreich.



**familien<sup>V</sup>**  
Familienverband  
ED Salzburg

Wir vertreten die Anliegen aller Familien.



## Mit CableLink von der Salzburg AG in St. Jakob fernsehen, im Internet surfen und telefonieren

Eine gute Nachricht für die BewohnerInnen von St. Jakob in den Teilbereichen Pointweg und Risolstraße. Auf Anregung der Gemeinde Puch bei Hallein errichtet die Salzburg AG ebendort ein Kabel-TV Netz und investiert während der 1. Ausbaustufe € 53.000 in die Errichtung einer neuen Telekommunikationsinfrastruktur. Die Gemeinde Puch bei Hallein beteiligt sich ihrerseits mit € 10.000 an den entsprechenden Kosten. Ab Mitte Oktober kann also auch in St. Jakob über das Kabel-TV Netz ferngesehen und mit bis zu 100 Mbit/sec im Internet gesurft werden.

Durch die Errichtung des Kabel TV-Netzes ist es zukünftig möglich, 150 digitale Programme, 30 Radiosender, HD- sowie 3D-Fernsehen und die Angebote von Sky zu empfangen. Dabei wird brillante Bildqualität ohne wetterbedingte Störungen garantiert. Der größte Vorteil besteht darin, dass sie nur einen Anschluss für die drei Services Fernsehen, Internet und Telefonie benötigen. Das bedeutet für die Nutzer: anstecken und loslegen.

CableLink bietet seinen Kunden zudem ein kostenloses Wlan-Modem, welches ihnen ermöglicht, im ganzen Zuhause mit mobilen Endgeräten im Internet zu surfen. Auch die Vorteile



der Telefonie bei CableLink sind vielfältig: in der Freizeit gratis ins Festnetz telefonieren, günstige Tarife zu selbst bestimmbar Wunschnationen sowie gratis Rufnummernanzeige und Faxfunktionen. Dies ist unter anderem für Klein- und Mittelbetriebe interessant.

Herr Ing. Helmut Promok, Vertriebsleiter der Salzburg AG im Flach- und Tennengau, zum Ausbau: „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir nun auch den Bewohnern in St. Jakob modernste Technik in den Bereichen Kabel-TV, Internet und Telefonie bieten können. Dank des Ausbaues der Infrastrukturnetze ist es jetzt möglich, ein superschnelles Breitbandinternet zu nutzen. Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch St. Jakob erschließen und neue CableLink-Kunden bei uns

begrüßen können.“ Die Salzburg AG bietet ihren Kunden ein attraktives und vielfältiges Angebot, vom analogen TV-Anschluss bis zu einem Kombi-Paket bestehend aus Kabel-TV, Internet und Telefonie ist alles möglich. „Für Fragen rund um Kabel-TV, Internet und Telefonie stehen Ihnen die MitarbeiterInnen unter der Servicenummer 0800 660 660 jederzeit gerne Rede und Antwort“ erklärt Herr Ing. Helmut Promok.

Weitere Informationen zum Thema Kabel-TV, Internet und Telefonie erhalten Sie auch in der Salzburg AG-Geschäftsstelle Golling unter der Telefonnummer +43 (0)662 8884 6427 oder unter [www.cablelink.at](http://www.cablelink.at).

*Ing. Walter Promok (Salzburg AG)*

## Training der Turn- und Sportunion Puch

Die Turn- und Sportunion Puch lädt alle Sportinteressierten ab 16.09.2014 zum Training ein. Die Trainingseinheiten beginnen jeweils am Dienstag um 18:30 Uhr (Männer)

bzw. 20:00 Uhr (Frauen) im Turnsaal der Volksschule Puch. Die Kosten für 18 Trainingseinheiten betragen € 50,-, wobei eine gratis Schnupperstunde angeboten wird. Anmel-

dungen werden direkt im Rahmen der Trainingseinheiten entgegengenommen.

*Marina Stadler*

## Spende der Fachhochschule Salzburg

Am 11. Juli 2014 übernahm Bürgermeister Helmut Klose die großzügige Spende in Form von acht Computern für die Volksschulen Puch und St. Jakob.

„Die PC sind einwandfrei und komplett funktionstüchtig“, erklärt Herr FH-Prof. DI Dr. Gerhard Jöchtl. Für die bereits dritte Spende dieser Art bedankte sich Bürgermeister Helmut Klose im Namen der Gemeinde und der Volksschulen, wo die Computer in den Klassenzimmern zum Einsatz kommen werden. „Wir freuen uns über die sinnvolle Weiternutzung der Geräte und dass die Qualität des Unterrichts unterstützt werden kann. Es ist außerdem ein kleines Dankeschön für



Der Geschäftsführer der FH Salzburg, Herr Mag. Raimund Ribitsch (im Bild links), und der Leiter des Studiengangs „Informationstechnik & System-Management“, Herr FH-Prof. DI Dr. Gerhard Jöchtl (im Bild rechts), übergeben acht Computer an den Bürgermeister der Gemeinde Puch bei Hallein, Herrn Helmut Klose (Bildmitte).

die finanzielle Unterstützung der Fachhochschule Salzburg durch die Gemeinde Puch bei Hallein“ berichtet der Geschäftsführer der

FH Salzburg, Herr Mag. Raimund Ribitsch.

Mag. Barbara Zoidl  
(Fachhochschule Salzburg)

## Der Blutbedarf steigt!



Die Krankenhäuser brauchen mehr Blutkonserven. Seit einigen Jahren steigt der Verbrauch von Blutkonserven kontinuierlich an.

In Österreich wurden 2013 rund 430.000 Blutkonserven benötigt, um kranken und verletzten Menschen zu helfen. Ob Unfälle, Operationen oder Erkrankungen – Blut ist das Notfallmedikament Nummer

eins, und die Blutspende ist durch nichts zu ersetzen.

Die Herausforderung der Zukunft ist die Versorgung mit sicheren Blutprodukten bei steigendem Bedarf und gleichzeitigem Rückgang der Spenderzahlen. Der demografische Wandel wird die Gewinnung von jungen Erstspendern zukünftig noch schwieriger gestalten, da die

Anzahl der Personen im spendefähigen Alter weiterhin sinken wird.

Wir bitten Sie daher, nehmen Sie die Möglichkeit zur Blutspende wahr. Informieren Sie auch Ihre KollegInnen über die Notwendigkeit der Blutspende.

**Blutspendetermin:**

27.08.2014 von 16:00 bis 20:00 Uhr  
in der Volksschule Puch

## Kinderturnen der Turn- und Sportunion Puch

Jeden Donnerstag wird in der Turnhalle der Volksschule Puch Bewegung, Spiel und Spaß für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren geboten. Pro Gruppe stehen immer 2 Betreuerinnen zur Verfügung.

Das Kinderturnen findet nach Altersgruppen getrennt wie folgt statt:

- Kinder von 6 bis 10 Jahren: 14:00 bis 15:00 Uhr;
- Kinder von 4 bis 5 Jahren: 15:00 bis 16:00 Uhr;
- Kinder von 5 bis 6 Jahren: 16:00 bis 17:00 Uhr.

Für Anmeldungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte ab

September an:

Frau Conny

Lindner

+43 (0)650 2505845



Conny Lindner  
(Turn- und Sportunion Puch)



## Babyclub Puch

**Im Rahmen der Babyclub-Treffen (insgesamt 8 Treffen pro Semester) haben Sie die Gelegenheit, andere Mütter und Babys kennenzulernen.**

Unter fachlicher Leitung werden Erfahrungen und aktuelle Themen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Baby ergeben, besprochen und Sie erhalten Informationen rund um die gesunde Entwicklung Ihres Kindes. Zusätzlich sind erste Spielanregungen, Fingerspiele und gemeinsames Singen wesentliche

Bestandteile der Treffen. Die Kosten betragen € 24,-- pro Semester und die Anmeldung ist ab sofort möglich. Das Semester beginnt mit einem Treffen am 17.09.2014 von 14:30 bis 16:30 Uhr, wobei danach die weiteren Treffen alle 14 Tage stattfinden.

Für Anmeldungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:  
Frau Mag. Petra Daghofer-Eder  
+43 (0)650 7505565

*Frau Mag. Petra Daghofer-Eder  
(Leiterin des Babyclubs)*



*Frau Petra Daghofer, Leiterin Babyclub Puch*

## Kindersachenbörse

**Am 27. September 2014 von 08:00 bis 12:00 Uhr findet in der Turnhalle der Volksschule Puch die Kindersachenbörse der ÖVP Frauenbewegung statt.**

Das bereits mehrfach erprobte Konzept, wonach die Artikel im Selbstverkauf an den Mann oder an die Frau gebracht werden, hat sich gut bewährt. Dies bedeutet, dass Sie



einen Verkaufstisch zum Preis von € 10,-- mieten und Ihre Kindersachen selbst zu einem von Ihnen festgesetzten Preis verkaufen können. Telefonische Anmeldungen werden

bis 25.09.2013 von Frau Tiefenbacher (+43 (0)650 6605335) oder Frau Wimmer (+43 (0)664 2440702) entgegen genommen.

Die ÖVP Frauenbewegung freut sich auf Ihren Besuch bzw. Ihre Teilnahme und darauf, alle BesucherInnen mit Kaffee und Kuchen verwöhnen zu dürfen.

*Margit Tiefenbacher  
(ÖVP Frauenbewegung)*

## Spielgruppe Gilkos

**Jeden Mittwoch von 15:00 bis 16:45 Uhr trifft sich die Spielgruppe für Kinder ab ca. 2 Jahren (mit oder ohne Elternbegleitung) im Pfarrzentrum Puch. Das Semester beginnt mit einem Treffen am 8. Oktober 2014.**

Die Gilkos begleiten durch das Spielgruppenjahr und wir erleben so die Jahreszeiten mit Liedern und Spielen. Wichtig sind dabei das Miteinander, das Erleben der

Jahreszeiten, die Montessori-Pädagogik, die Verbesserung der Psychomotorik sowie das gemeinsame Musizieren und Feiern.

Sandra Kobler (Kindergartenpädagogin und Sonderkindergartenpädagogin) und Silvia Gillhofer (Kindergartenhelferin) freuen sich auf ein ereignisreiches gemeinsames Jahr.



Für Anmeldungen wenden sie sich bitte an:

+43 (0)664 1531388  
s.gilli@gmx.at

## Vortrag über Demenz



**Der diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger, Herr Jörg Fuhrmann MSc, von der Ausbil-**

**ungsakademie des Roten Kreuzes Salzburg, referiert am 02.10.2014 um 18:30 Uhr im Seniorenwohnhaus Puch kostenlos zum Thema „Eine gemeinsame Sprache finden - Wissenswertes zum Krankheitsbild Demenz“.**

Die Begleitung und Pflege sowie der alltägliche Umgang mit hochbetagten Menschen, die unter Demenz leiden, ist eine große Herausforderung. Was tun wenn der Partner, die Mutter oder Nachbarin auf einmal vergesslich wird, auffälliges Verhalten zeigt, immer wie-

der das Haus ohne entsprechende Kleidung verlässt, sich verläuft oder sogar vergisst zu essen und

zu trinken, die tägliche Körperpflege verweigert, Mitmenschen des Diebstahls beschuldigt und sich in gewohnter Umgebung nicht mehr zurecht findet? Dieses Seminar versucht Antworten zu geben und Verständnis aufzubauen für die „andere Welt“, die Welt der Menschen mit Demenz. Fachliche Hintergrundinformationen zum Krankheitsbild und Hilfestellungen für den Umgang mit Menschen, die unter Demenz leiden, sowie Kommunikationstechniken zum besseren Beziehungsaufbau stehen im Mittelpunkt des Vortrags. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Um telefonische Voranmeldung unter +43 (0)6245 84231 0 wird gebeten.

*Marina Stadler*

## Das war der Ferienkalender 2014

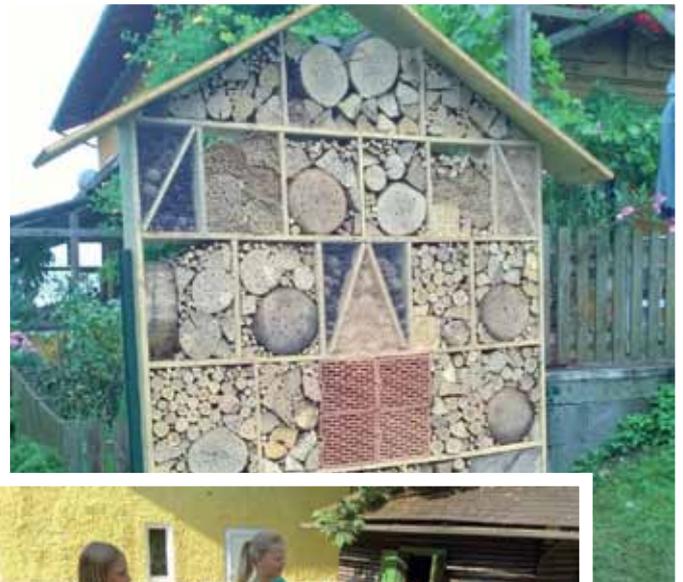
Ein Sommer voll Spaß, Abwechslung und Action – so wie ihn sich viele Kinder gewünscht hatten. Das und noch viel mehr boten die

Veranstaltungen des Pucher Ferienkalenders 2014. Bürgermeister Helmut Klose bedankt sich bei allen Veranstaltern und Begleitpersonen,

die durch ihr Engagement zum Gelingen des Ferienkalender beigetragen haben.

*Marina Stadler*





# Veranstaltungen

## ALLGEMEIN

Mi 27. Aug 08:00	Tagesausflug des Seniorenbundes nach Innsbruck	Parkplatz Gemeindeamt
29. - 31. Aug	Tag der Blasmusik - Trachtenmusikkapelle Puch	
31. - 05. Aug/Sep	Sommerlager der Pfadfinder / Wichtel & Wölflinge	Wasserspreng
So 07. Sep 09:00	Gaufest Tennengauer Volkskultur	Oberalm
Sa 27. Sep 08:00-12:00	Kindersachenbörse	VS Puch/Turnhalle
10. - 11. Okt	Oktoberfest des Löschzuges Wiestal	FW-Zeugstätte Wiestal
So 12. Okt	Tag der Senioren	Faistenau
Sa 18. Okt 20:30	Ball des Österr. Kameradschaftsbundes	GH Kirchenwirt
So 26. Okt 15:30	Jahreshauptversammlung Stockschützenverein	
St. Jakob	GH Schützenwirt	
Mi 29. Okt 19:30	Vernissage in der Gemeindegalerie	Gemeindeamt

## PFARRE PUCH

Fr 15. Aug 09:00	Messe mit Kräutersegnung	Kirche
Mo 25. Aug 19:00	Vorbereitung für Ehejubiläum beim Kirchenwirt	GH Kirchenwirt
Di 26. Aug 20:00	Taufvorbereitung	Oberalm
Mo 08. Sep 20:00	Chorprobe Kirchenchor (neue SängerInnen sind herzlich willkommen)	Pfarrzentrum
So 14. Sep 09:00	Patrozinium und Ehejubiläum	Kirche / Pfarrzentrum / GH Kirchenwirt
Sa 20. Sep 10:00-11:30	MinistrantInnenstunde (neue MinistrantInnen sind herzlich willkommen)	Pfarrzentrum
So 21. Sep 10:00	Kinder-Kirche	Pfarrzentrum
So 21. Sep 11:30	Bergmesse	Hochstadl Ötz
Mi 24. Sep 18:30	Dekanatswallfahrt auf den Dürrnberg	Parkplatz Salzbergwerk
Do 25. Sep 07:00	MitarbeiterInnenausflug der Pfarre	Parkplatz Gemeindeamt
Mi 01. Okt 19:30	Sozialkreis (Interessierte sind herzlich willkommen)	Pfarrzentrum
Sa 04. Okt 10:00-11:30	MinistrantInnenstunde (neue MinistrantInnen sind herzlich willkommen)	Pfarrzentrum
So 05. Okt 09:00	Erntedank und Amtseinführung von Dr. Anna Grabner als Pfarrassistentin	Kirche
Sa 11. Okt 09:00-16:00	Bücherfest	Pfarrzentrum
Sa 18. Okt 10:00-11:30	MinistrantInnenstunde (neue MinistrantInnen sind herzlich willkommen)	Pfarrzentrum
So 19. Okt 10:00	Kinder-Kirche	Pfarrzentrum
So 19. Okt 11:00	Hubertusmesse	Schönalm
So 26. Okt 09:00	Friedensfest	Kirche



## JAKOBISAAL

Do 11. Sep 19:00	Evelyn Brunauer: „Sing Abend“	Jakobisaal
Sa 13. Sep 19:30	Aglails Ensemble: „Eurythmie“	Jakobisaal
Sa 20. Sep 19:30	DuoBlöZinger: „Erlich“	Jakobisaal
Do 02. Okt 19:00	Evelyn Brunauer: „Sing Abend“	Jakobisaal
Fr 10. Okt 19:30	Theaterquartett: „Venedig im Schnee“	Jakobisaal
Sa 18. Okt 11:00	Friedburger Puppenbühne: „Kasperl und Stinki Stinktief“	Jakobisaal
Sa 25. Okt 11:00	20 Jahre Clowndoctors	Jakobisaal

## EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE HALLEIN

jeden Sonntag 09:30	Gottesdienst	Kirche
Sa 23. Aug 16:00	Senioren-gottesdienst	Seniorenresidenz Kahlsperg
So 24. Aug 09:30	Gottesdienst im Pfarrgarten	Kirche
Di 09. Sep 15:00	Seniorenkreis	Kirche
So 14. Sep 09:30	Gottesdienst am Seewaldsee	Kirche und danach Seewaldsee
Fr 19. Sep 19:19	neunzehn.neunzehn	Kirche
Sa 27. Sep 16:00	Senioren-gottesdienst	Seniorenresidenz Kahlsperg
So 28. Sep 09:30	Erntedank- und Gemeindefest	Kirche
Mi 01. Okt. 19:30	Evangelisch für Anfänger	Kirche
So 05. Okt 10:45	Krabbelgottesdienst	Kirche
Sa 11. Okt 19:30	Konzert: „Perlen des Barock“	Kirche
So 19. Okt 19:19	neunzehn.neunzehn	Kirche
Sa 25. Okt 16:00	Senioren-gottesdienst	Seniorenresidenz Kahlsperg

## PFARRE ST. JAKOB AM THURN

Sa 13. Sep 15:00	Start ins neue Jungscharjahr - 1. Gruppenstunde für Kinder ab der 1. Klasse Volksschule	Pfarrhof
So 28. Sep 09:00	Erntedank-Gottesdienst und anschließendes Pfarrfest mit Kinderprogramm unter der Linde	Kirche

Die nächste Ausgabe „Wir im Dorf“ erscheint Mitte Oktober 2014, Redaktionsschluss ist am 01. Oktober 2014!